



# Leistungsnachweis 2018 Freiwillige Feuerwehren

## Erste Hilfe

Übung: Rettung aus PKW und Reanimation



**Kreis  
Paderborn**

Paderborn, 18.03.2018



- **Übungsteil „Erste Hilfe“ mit folgenden Inhalten:**
  - Rettung einer Person aus einem verunfallten PKW
    - die vorderen Türen sind verklemmt
    - die hinteren Türen und die Heckklappe lassen sich öffnen
    - eine „RTW Besatzung“ ist vor Ort und berät...
  - Transport des Patienten mit Krankentrage über eine kurze Distanz
  - Einleitung der Herz-Lungen-Wiederbelebung
  - Verkehrssicherung, Brandschutz, Einsatzstellenausleuchtung, Rückmeldung, ... sind als bereits erledigt anzusehen und somit nicht Bestandteil dieser Übung
  - der PKW ist stabilisiert
  - Alle Geräte (Spineboard, Krankentrage, Krankenhausdecke, Verbandkasten) werden zur Verfügung gestellt.



## Taktik „Tunneln“

<http://www.technische-hilfeleistung.info>:

Eine einfache und schnelle Rettungstechnik, das „Tunneln“:

Dabei wird die eingeklemmte Person durch eine Öffnung im Heck des Fahrzeuges – wie durch einen Tunnel – nach hinten aus dem Fahrzeug befreit. Das Ganze passiert äußerst achsengerecht und stellt dadurch eine ideale Alternative zur Dachabnahme dar.

Warum das Tunneln?

Je nach Verletzungsbild und Lage sind hier gleich mehrere Variationen im Umfang der auszuführenden Arbeiten denkbar. Grundsätzlich bleibt das System „Tunneln“ aber immer das gleiche. Eine schnelle Rettung durch das Heck, ohne umständlich eine große Öffnung durch die Dachabnahme für eine achsengerechte Rettung durchführen zu müssen. Denn selbst wenn hier die wichtigsten Dinge beim Schneiden der Säulen beachtet werden, kann dieses Unterfangen bei aktuellen Fahrzeugen sehr schnell sehr zeit-intensiv werden. Auch bei Fahrzeugen mit nur 3 Türen ist der Aufwand für eine größere Öffnung auf der Fahrzeugseite recht hoch. Dagegen sind bei einer Rettung durch das Heck kaum verstärkte Karosserieelemente im Weg, die aufwändig beseitigt werden müssen.

Hier wird dann allerdings davon ausgegangen, dass keine größeren Einklemmungen im Beinbereich vorliegen für die aufwändigere Arbeiten an der Seite notwendig werden. In diesem Fall muss wahrscheinlich schon so viel Platz an der Fahrzeugseite geschaffen werden, dass diese Öffnung auch gleich als Rettungsöffnung verwendet werden kann (Herausdrehen des Patienten zur Seite). Dagegen ist diese Rettungstechnik vor allem dann zielführend, wenn eine schnelle achsengerechte Rettung ohne schwerwiegendere Einklemmungen angeraten ist.

- PKW frontal gegen Baum
- Armaturenbrett etwas nach innen gedrückt
- beide vorderen Türen verklemmt
- Person auf Fahrersitz bedingt ansprechbar
- Traumaversorgung ABC durch Seitenfenster
- Rettungstechnik Tunneln erfordert nur geringen Zeitaufwand:

1. Heckklappe öffnen
2. Kopfstützen der hinteren Sitze entfernen
3. Rücksitzfläche herausnehmen
4. Rücksitzlehne normal umlegen
5. Spineboard unter den Patienten schieben
6. Patient aus dem Fahrzeug retten

- **Dachabnahme dauert deutlich länger**
- **Die Belastungen des Patienten durch den Einsatz hydraulischer Rettungsgeräte werden vermieden.**





## Fakten zum Tunneln

Tunnel fertig in wenigen Sekunden:





## möglicher Übungsablauf für eine Staffel

**SF:** -führt seine Einheit

**Ma:** -unterstützt bei der Entnahme der Geräte

**AT:** -mit Verbandkasten zum Fahrzeug  
-betreut den Patienten

**WT:** -sichert den PKW gegen wegrollen (Handbremse und Unterlegkeile)  
-unterbaut das Fahrzeug  
-Spineboard und Krankentrage zum Fahrzeug  
-Tunnel herstellen

-Retten des Patienten aus dem PKW mit dem Spineboard  
-Umlagern auf Krankentrage und kurzer Transport  
-Herz-Lungen-Wiederbelebung durch AT



# Übungsdurchführung

## möglicher Übungsablauf für eine Gruppe

**GF:** -führt seine Einheit

**Ma:** -unterstützt bei der Entnahme der Geräte

**AT:** -mit Verbandkasten zum Fahrzeug  
-betreut den Patienten

**WT:** -sichert den PKW gegen wegrollen (Handbremse und Unterlegkeile)  
-unterbaut das Fahrzeug  
-Tunnel herstellen

**ST:** -Unterlegkeile und Unterbaumaterial zum Fahrzeug  
-Spineboard und Krankentrage zum Fahrzeug

**Me:** -

-Retten des Patienten aus dem PKW mit dem Spineboard  
-Umlagern auf Krankentrage und kurzer Transport  
-Herz-Lungen-Wiederbelebung durch AT



## Ziel / Auftrag

### Übungsziel

- ...mit dem „Tunneln“ beschäftigen
- Rettung mit dem Spineboard
- Transport des Patienten
- Herz-Lungen-Wiederbelebung

### Aufgabe

- Einsatzbefehl
- herrichten des Fahrzeuges für die Rettung
- Rettung der Person (50kg Übungsdummy)
- Lagerung auf Krankentrage
- Transport der Person über eine kurze Distanz
- dort leitet der Angriffstrupp dann die Herz-Lungen-Wiederbelebung an der Übungspuppe ein